Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/ 912

Mündliche Anfragen

gemäß § 111 der Geschäftsordnung (Fragestunde) für die

**55. Sitzung des Deutschen Bundestages
am Mittwoch, dem 23. Januar 1963**

**56. Sitzung des Deutschen Bundestages
am Donnerstag, dem 24. Januar 1963**

**57. Sitzung des Deutschen Bundestages
am Freitag, dem 25. Januar 1963**

I. Geschäftsbereich des Auswärtigen Amts

Abgeordneter **Ertl**

Was hält die Bundesregierung davon, daß gegen den deutschen Staatsbürger Herbert Lucht wegen seiner Berichterstattung über die Folterungen Südtiroler Häftlinge vom Staatsanwalt in Bozen ein Strafverfahren eingeleitet wurde wegen Schmähung des Carabinierkorps, Schmähung des italienischen Justizwesens und Schmähung der italienischen Republik?

II. Geschäftsbereich des Bundesministers für Wirtschaft

II. 1. Abgeordneter **Dr. Imle**

Sind die im Haushalt unter dem Titel „Förderung der vertikalen Verbundwirtschaft" vorgesehenen Ansätze auch bestimmt für die Stützung von Unternehmen der hier in Frage kommenden Art der freien gewerblichen Wirtschaft?

II. 2. Abgeordneter **Blumenfeld**

Was gedenkt die Bundesregierung zu unternehmen, um den deutschen Indonesienhandel und die deutsche Industrie vor den Schädigungen zu bewahren, die sich durch die von der indonesischen Regierung — entgegen den im Protokoll vom 6. Dezember 1961 gemachten Zusagen — eingerichteten Staatshandelsgesellschaften mit Ein- und Verkaufsmonopol in der Bundesrepublik ergeben?

III. Geschäftsbereich des Bundesministers der Verteidigung

Abgeordneter **Felder**

Welche Haltung nimmt angesichts vermehrter Kraftfahrzeugunfälle bei der Bundeswehr das Verteidigungsministerium zur Verwendung von Sicherheitsgurten ein?

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 63551

IV. Geschäftsbereich des Bundesministers für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung

Abgeordneter **Ertl**	Ist der Bundesregierung bekannt, daß in ausgesprochen dörflichen Gebieten einzelne Bauvorhaben durch die Regelung, wie sie im Bundesbau- und Wasserhaushaltsgesetz vorgesehen ist, kaum mehr möglich sind und sich dabei ganz besonders Schwierigkeiten für die Seßhaftmachung nachgeborener Bauernkinder ergeben?

V. Geschäftsbereich des Bundesministers für wirtschaftliche Zusammenarbeit

Abgeordneter **Dr. Aigner**	Entsprechen die Ausführungen von Peter Carsten aus Ceylon in der Ausgabe der „Münchner Abendzeitung" vom 5. Januar 1963 „Im Urwald verrotten moderne Maschinen - Untertitel: Ein trübes Kapitel Entwicklungshilfe" der Wahrheit?

VI. Geschäftsbereich des Bundesministers für Gesundheitswesen

Abgeordneter **Ertl**	Trifft es zu, daß aus den USA Geflügelfleisch importiert wird, welches wegen der verwendeten Konservierungsmittel und Futterzusätze in den USA und auch in anderen europäischen Ländern nicht verkauft werden darf?

VII. Geschäftsbereich des Bundesministers des Innern

VII. 1.	Abgeordneter **Schmitt-Vockenhausen**	Ist der Herr Bundesinnenminister bereit, die Verordnung über die Gewährung von Jubiläumszuwendungen dahin gehend zu ändern, daß die Zuwendung auch an Beamte gewährt werden kann, die auf Grund der bisherigen Bestimmungen nach dem 1. Oktober 1961 eine Dankurkunde erhielten, zumal der Gesetzgeber bei der Fassung des § 80 a des Bundesbeamtengesetzes bei der Zuerkennung der Jubiläumszulage ab 1. Oktober 1961 von der bisherigen Dienstzeitberechnung ausgegangen ist?
VII. 2.	Abgeordneter **Höhmann (Hessisch Lichtenau)**	Welche Vergünstigungen im Personenverkehr für Kriegsversehrte und -hinterbliebene sind seit Kriegsende aufgehoben oder eingeschränkt worden?
VII. 3.	Abgeordneter **Höhmann (Hessisch Lichtenau)**	Welche ursprünglich gewährten Vergünstigungen für Kriegsversehrte und -hinterbliebene außerhalb der Personenbeförderung wurden aufgehoben oder eingeschränkt?

VII.	4. Abgeordneter **Dr. Kliesing (Honnef)**	Hält der Herr Bundesinnenminister eine Fortzahlung des Kinderzuschlages über das vollendete 25. Lebensjahr hinaus in solchen Fällen für gerechtfertigt, in denen die Berufsausbildung infolge der Ableistung des Grundwehrdienstes zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen werden konnte?

VIII. Geschäftsbereich des Bundesministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

VIII.	1. Abgeordneter **Porten**	Trifft es zu, daß die deutschen Mühlen augenblicklich nur unzureichend mit Roggengetreide versorgt und dadurch bei Roggenfabrikaten Preissteigerungen zu erwarten sind?
VIII.	2. Abgeordneter **Porten**	Welche Möglichkeiten hat die Einfuhr- und Vorratsstelle, um durch Auslagerung von Roggen den Engpaß in der Versorgung der deutschen Mühlen mit Roggengetreide zu beseitigen?
VIII.	3. Abgeordneter **Tobaben**	Ist es der Bundesregierung bekannt, daß das Gesetz zur Förderung der deutschen Eier- und Geflügelwirtschaft in den Ländern unterschiedlich ausgelegt wurde und dadurch eine unerträgliche Rechts- und Wettbewerbsungleichheit entstanden ist?
VIII.	4. Abgeordneter **Tobaben**	Ist die Bundesregierung bereit, sich durch Richtlinien an die Länder dafür einzusetzen, daß in der Auslegung des Gesetzes zur Förderung der deutschen Eier- und Geflügelwirtschaft in allen Ländern nach den gleichen Grundsätzen verfahren wird?
VIII.	5. Abgeordneter **Ritzel**	Ist die Bundesregierung bereit, im Verordnungswege zur Vorbereitung eines neuen Tierschutzgesetzes das Elend der allen Unbillen der Witterung erbarmungslos ausgesetzten Kettenhunde, etwa nach dem Vorbild des dänischen Staates, zu ändern?

IX. Geschäftsbereich des Bundesministers für Arbeit und Sozialordnung

IX.	1. Abgeordneter **Dröscher**	Ist die Bundesregierung bereit, die Versorgungsbehörden in geeigneter Weise darauf aufmerksam zu machen, daß die bisherigen Vorstellungen über die Möglichkeit, im Falle der Elternversorgung auf vorhandenen oder abgegebenen Grundbesitz, der landwirtschaftlich genutzt wird, zurückzugreifen, den heutigen Gegebenheiten, insbesondere in den von der Natur benachteiligten Gebieten, nicht mehr entsprechen?

IX.	2. Abgeordneter **Riegel (Göppingen)**	Welche Mittel wurden vom Bund aufgewendet, um das Problem des Phantom-Schmerzes der amputierten Kriegsbeschädigten wissenschaftlich zu erforschen und Methoden der wirksamen Bekämpfung zu entwickeln?
IX.	3. Abgeordneter **Riegel (Göppingen)**	Welche wissenschaftlichen Institute haben Mittel und in welcher Höhe für die Forschung auf dem Gebiet der prothetischen Versorgung für Amputierte erhalten?

X. Geschäftsbereich des Bundesministers für Verkehr

X.	1. Abgeordneter **Dr. Mommer *)**	Wie war es möglich, daß zum 1. Januar 1963 zusätzlich zu der Tariferhöhung für Wochen- und Monatskarten für Bundesbahnbenutzer zwischen Bietigheim und Kornwestheim die Fahrkosten um mehr als 30 DM jährlich dadurch erhöht wurden, daß die Entfernung zwischen den beiden Städten von 13 auf 14 km heraufgesetzt wurde?
X.	2. Abgeordneter **Felder**	Welche Schlußfolgerungen zieht das Bundesverkehrsministerium aus den Untersuchungsergebnissen des Frankfurter Battelle-Instituts über die Zweckmäßigkeit der Verwendung von Sicherheitsgurten in Kraftfahrzeugen?
X.	3. Abgeordneter **Felder**	Liegen dem Bundesverkehrsministerium auch Erfahrungsberichte über Sicherheitsgurte aus anderen europäischen Ländern und aus den USA vor?
X.	4. Abgeordneter **Dröscher**	Wann wird man als Reisender aus dem Saar/Nahe/Hunsrück-Raum endlich einen Anschlußbahnhof an der Rheinstrecke haben, von dem man mit allen Zügen nicht nur abfahren, sondern auch ankommen kann?
X.	5. Abgeordneter **Dröscher**	Beabsichtigt die Bundesregierung den jetzt noch militärischer Kontrolle unterliegenden militärischen Flugsicherungs-Nahverkehrsbereich in zivile Hände übergehen zu lassen?

Bonn, den 18. Januar 1963

**) Fragesteller hat sich mit schriftlicher Beantwortung einverstanden erklärt.*